
Kleidung

- Warme Kleidung ist beim Winterradeln unerlässlich. Denn bei Minusgraden und eisigem Fahrtwind kann es auf dem Fahrrad ordentlich ungemütlich werden.
- Farbefrohe Jacken und Hosen fallen auf und sind deshalb besser als dunkle.
- Zusätzliche Reflektoren an der Kleidung machen auch Radfahrende in dunkler Garderobe sichtbarer für andere Verkehrsteilnehmer*innen.
- Im Winter ist Zwiebel-Look angesagt. Das heißt, es sollten mehrere Kleidungsschichten übereinander getragen werden. So können bei Bedarf Schichten aus- oder angezogen werden.
- Zur Winterausrüstung gehören warme Socken, wasserfeste Schuhe und warme Handschuhe. Diese sollten atmungsaktiv und am besten wasserdicht sein.